

4. Juli 2015

Feier des 125 Bestehens der BBG

Ab 19 Uhr in der Gaststätte Ähndl, Ramsachkircherl bei Murnau.

Unterkünfte in Murnau buchen unter <http://www.murnau.de/de/suchen-buchen.html>.

Anmeldung bitte unter info@bbgev.de

5. Juli 2015

Alfred Ringler

Bergwiesen über dem G7-Gipfel

Treffpunkt 8.45 Bf Klais (7.13. ab M-Hbf Gl. 27-36/ 8.01 ab Murnau, Bildung von Fahrgemeinschaften).

Brotzeit mitbringen. Dauer ca. 8 Stunden.

Samstag, 1. August 2015, 9.00 Uhr

Exkursion

Tobias Windmaißer & Hans Jehl

Schachten im Nationalpark Bayerischer Wald



Bild: Wolfgang Diewald

Anlässlich einer aktuellen Studie zur Vegetation auf den Schachten des Bayerischen Waldes wird die Entwicklung dieser Flächen während der letzten 30 Jahre diskutiert. Weiterhin bietet sich die Gelegenheit, die Waldentwicklung im Nationalpark zu verfolgen. Auch interessante Moorstandorte werden aufgesucht.

Treffpunkt: öffentlicher Parkplatz bei der Trinkwassertalsperre Frauenau (von Frauenau aus erreichbar). Weiterfahrt in Fahrgemeinschaften.

Da hierzu eine Fahrerlaubnis für den Nationalpark Bayerischer Wald benötigt wird, ist eine **verbindliche Anmeldung bis spätestens 19. Juli bei Wolfgang Diewald unbedingt notwendig! Max. 15 Teilnehmer!**

Ganztäglich; Wanderschuhe und Rucksackverpflegung

Samstag, 5. September 2015, 10.00 Uhr

Exkursion

Friedrich Fürnrohr

Häufige und seltene bayerische Brombeeren III



Bild: Hansjörg Gaggermeier

Auch dieses Jahr soll wieder die Gelegenheit geboten werden, Vertreter der bestimmungskritischen Gattung Rubus kennen zu lernen. Dieses Mal führt die Exkursion in das obere Tal des Regen in die Region um Viechtach und Regen.

Treffpunkt: Pendlerparkplatz Patersdorf rechts (östlich) der B11 ca. 50 m vor der Einmündung in die B85.

außerdem laufend

RBG Naturschutz aktiv

Mitarbeit bei Artenhilfmaßnahmen



Bild: Martin Scheuerer

Im Rahmen von Hilfsmaßnahmen für stark bedrohte Pflanzenarten werden in Zusammenarbeit mit den Naturschutzbehörden regelmäßig Pflegearbeiten in Ostbayern durchgeführt.

Interessenten an dieser praktischen Naturschutzarbeit melden sich bitte bei Martin Scheuerer (09404/640441).

Pilzkundliche Arbeitsgemeinschaft Oberpfalz (PAGO)

Pilzexkursionen



Bild: Helmut Zitzmann

Programm auf Anfrage bei Helmut Zitzmann (0941/84994) oder unter:

www.rbg1790.de

Veranstaltungsort

Sofern nicht anders angegeben finden unsere Veranstaltungen statt im:

Haus der Begegnung der Universität
Hinter der Grieb 8 (Eingang Altstadtcafe)
93047 Regensburg

Das Haus der Begegnung liegt zentral in der historischen Altstadt – nur fünf Minuten Fußweg von den umgebenden Parkplätzen und Parkhäusern.



Bilder: Wikipedia *

Wir bitten darum, unsere Veranstaltungen zahlreich zu besuchen! Gäste sind herzlich willkommen; alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

Geschäftsadresse

Prof. Dr. Peter Poschlod
1. Vorsitzender
Institut für Botanik
93040 Regensburg
botanische.gesellschaft@biologie.uni-regensburg.de

Spendenkonto

IBAN DE76 7601 0085 0010 5728 56
SWIFT-BIC PBNK DE FF (Postbank Nürnberg)
Spenden an die RBG sind steuerlich absetzbar!

Internetauftritt

www.regensburgische-botanische-gesellschaft.de

* Bilder aus <http://de.wikipedia.org/wiki/Regensburg> – freigegeben nach der GNU Free Documentation License, Version 1.2 oder höher
Bildautoren: rechts und links: Peter Bubenik; mitte: HH58 – Bilder beschnitten

Regensburgische Botanische Gesellschaft von 1790 e.V.



Veranstaltungsprogramm

April bis September 2015

www.regensburgische-botanische-gesellschaft.de

Montag, 4. Mai 2015, 19.30 Uhr, Haus der Begegnung
Vortrag

Martin Sommer

Ackerwildkrautschutz in Bayern – Geschichte, Aktuelles und neue Strategien



Bild: Peter Poschlod

Die Entwicklung der modernen Landwirtschaft hat dafür gesorgt, dass die Ackerwildkräuter heute die am stärksten zurückgegangene und am stärksten gefährdete Pflanzengruppe in Mitteleuropa überhaupt darstellen und den größten Anteil an bereits ausgestorbenen oder fast ausgestorbenen Arten enthalten. Leider hat der amtliche wie ehrenamtliche Naturschutz den Rückgang bzw. den Schutz der Ackerunkräuter bis vor kurzem weitestgehend ignoriert.

Derzeit wird versucht, dem weiteren Artenschwund auf Äckern durch verschiedene Maßnahmen wie deutlich erweitertem und besser honoriertem Vertragsnaturschutz oder neue Strategien wie Samenvermehrung und gezielte Aussaaten entgegenzuwirken. Von einer generell notwendigen Extensivierung des Ackerbaus ist man leider weit entfernt.

Aktuelle Erfassungen in Bayern zeigen z.T. noch recht erstaunliche Vorkommen der ehemals vorhandenen Vielfalt der Segetalflora. Der Vortrag stellt diese vor und gibt einen kurzen Abriss zur Geschichte und zu den aktuellen Bemühungen zum Ackerwildkrautschutz. Neue Strategien werden vorgestellt ebenso wie Empfehlungen aus den Erfassungen und langjährigen Erfahrungen im Vertragsnaturschutz.

Samstag, 9. Mai 2015, 10.00 Uhr

Exkursion

Michael Haug & Karel Kleijn

Seltene und gefährdete Pflanzen am Brotjacklriegel, laufende Naturschutzprojekte



Bild: Wolfgang Diewald

Vorkommen außergewöhnlicher, seltener und gefährdeter Pflanzen in dieser Region

Treffpunkt I: 10:00 Uhr Parkplatz am Hotel Daxstein (Mittlerer Daxstein 50), Ende gegen 12:30 Uhr

Mittagspause im Gasthaus in Langfurth

Treffpunkt II: 14:00 Uhr Gasthaus in der Ortsmitte von Langfurth

Exkursion mit Schwerpunkt auf aktuell laufenden bzw. geplanten Naturschutzprogrammen, um die außergewöhnliche Naturausrüstung zu erhalten und zu sichern.

Ende gegen 17:00 Uhr

Donnerstag, 14. Mai 2015, 14.00 Uhr

Exkursion

Peter Poschlod & Christoph Reisch

Zum 225. Geburtstag der Regensburgisch Botanischen Gesellschaft

Botanischer Spaziergang zum Schutzfelsen

Treffpunkt: Fähranleger Prüfening

Samstag, 16. Mai 2015, 14.00 Uhr

Exkursion

Wolfgang Diewald

Der Helmberg bei Münster – Magerrasen und Wälder einer Kalkscholle am Donaurandbruch



Bild: Wolfgang Diewald

Kartierungsexkursion im Rasterfeld 7445/411

Es werden die pflanzengeographischen Besonderheiten dieser standörtlichen Singularität des Bayerischen Waldes vorgestellt. Eingegangen wird auf Flora und Vegetation der Kalkmagerrasen, der Felsrasen und der Wälder. Laufende Pflegemaßnahmen werden vorgestellt. Anlässlich des Waldnaturschutzjahres 2015 in Bayern werden zusammen mit dem zuständigen Förster Maßnahmen zur schonenden Waldumgestaltung und –bewirtschaftung diskutiert.

Treffpunkt: 14:00 Uhr an der Straße von Steinach nach Münster, Waldweg links am Beginn des Waldes (begrenzte Parkmögl.).

Montag, 8. Juni 2015, 19.30 Uhr, Haus der Begegnung

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Naturwissenschaftlicher Verein Regensburg und dem Naturkundemuseum Ostbayern

Vortrag

Helmut Volk

Vom wilden Rhein zur Kulturlandschaft Rheinaue

Menschen haben Jahrtausende früher die Landschaft umgestaltet als allgemein bekannt ist. Dabei entstand eine neue Vielfalt,



Bild: Heinrich Schwarz

unser heutiges Naturerbe. Vermeintlich schützenswerte Naturrelikte aus der menschenleeren Urwaldzeit sind in Wirklichkeit Ergebnisse gelenkter Natur durch Nutzung.

Der Blick auf Jahrtausende der Landschaftsnutzung richtet sich auf den Rhein, den Raum Karlsruhe, aber auch auf den Nordschwarzwald. Natürliche Waldgesellschaften wie Eichen-Ulmen- und Buchen-Tannenwälder sind durch Nutzung entwickelte Waldtypen.

So genannte Arten des „Urwaldes“ bei Karlsruhe wie Heldbock und Hirschkäfer wurden durch nachhaltige Nutzung der Kulturlandschaft erhalten. Der Naturschutzwert der Wälder beruht mehr auf der Kulturlandschaft als auf Mosaiksteinen natürlicher Waldgesellschaften.

Samstag, 13. Juni 2015, 9.30 Uhr

Exkursion

Stefanie Arneth & Wolfgang Diewald



Bild: Stefanie Arneth

Historische Kulturlandschaft bei Oberriedel am Pröller-Nordhang

Orchideenwiesen, Quellfluren, Bachtäler und Ranken. Kartierungsexkursion an der Nordflanke des Pröller.

Treffpunkt: Parkplatz am Pröller-Nordhang-Lift, Rucksackverpflegung

Samstag, 20. Juni 2015, 9.30 Uhr

Exkursion

Anton Schmidt, Martin Scheuerer & Wolfgang Diewald

Regentalhänge zwischen Kirchenrohrbach und Zenzing



Bild: Anton Schmidt

Kartierungsexkursion im Rasterfeld 6840/213

Aufgesucht werden sowohl die thermophil beeinflussten südexponierten Steilhänge als auch die schattseitigen Einhänge zum Regen. Weiterhin sind Altwasser- und Flußufervegetation in diesem sehr strukturreichen Rasterfeld

zu sehen.

Treffpunkt: Sportplatz von Kirchenrohrbach; nachmittags Umsetzen zum Steinbruch von Unterraning

Rucksackverpflegung und festes Schuhwerk, abschließende Einkehr vorgesehen.

Sonntag, 21. Juni 2015, 14.00 Uhr

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Naturpark Oberer Bayerischer Wald und der BASG Exkursion

Martin Scheuerer & Anette Lafaire

Die Teufelsmauer bei Pfahlhäuser: Entstehung des Pfahl, seine Vegetation und Flora

Treffpunkt: Parkplatz Pfahlhäuser am Drachenspielplatz

Sonntag, 28. Juni 2015, 10.00 Uhr

Exkursion

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Passau

Willy Zahlheimer

Kartierexkursion im Donautal Hilgartsberg – Einöd (Donaufleiten und –auen)



Bild: Willy Zahlheimer

Kartenfeld 7344/244

Kartierexkursion zusammen mit oberösterreichischen Botanikerkollegen und -kolleginnen zur Erfassung der Farn- und Blütenpflanzen-Ausstattung des Kartenfeldes.

Treffpunkt: Hilgartsberg, Parkplatz oberhalb der Burgruine; ganztägig; anspruchsvolles Gelände (Bergschuhe), Rucksackverpflegung.

Samstag bis Sonntag, 4. bis 5. Juli 2015

Exkursion

Gemeinschaftsexkursion der Regensburgischen Botanischen Gesellschaft mit der Bayerischen Botanischen Gesellschaft

4. Juli 2015

Burkhard Quinger, Jörg Ewald & Andreas Fleischmann

Murnauer Moos

Treffpunkt 9.30 Bhf Murnau (8.32 ab M-Hbf Gl. 27-36, Bildung von Fahrgemeinschaften),

Brotzeit mitbringen, Dauer ca. 8 Stunden.